

DIN EN ISO 14001

ICS 13.020.10

Ersatz für
DIN EN ISO 14001:2005-02**Umweltmanagementsysteme –
Anforderungen mit Anleitung zur Anwendung (ISO 14001:2004);
Deutsche und Englische Fassung EN ISO 14001:2004**

Environmental management systems –
Requirements with guidance for use (ISO 14001:2004);
German and English version EN ISO 14001:2004

Systèmes de management environnemental –
Exigences et lignes directrices pour son utilisation (ISO 14001:2004);
Version allemande et anglaise EN ISO 14001:2004

Gesamtumfang 53 Seiten

Nationales Vorwort

Praktizierter Umweltschutz ist mehr als die Einhaltung ordnungsrechtlicher Pflichten. Viele Organisationen gehen über die gesetzlichen Anforderungen hinaus und verringern aufgrund der freiwilligen Einführung eines Umweltmanagementsystems mit der zentralen Zielsetzung einer kontinuierlichen Verbesserung nachteiliger Umweltauswirkungen. Das dafür weltweit anwendbare Instrument zur Einrichtung eines Umweltmanagementsystems ist die ISO 14001.

Diese vorliegende Norm wurde im ISO/TC 207/SC 1 „Environmental Management Systems“ unter intensiver Mitwirkung des NAGUS-AA 2 „Umweltmanagementsysteme/Umweltaudit“ erstellt.

Deutschland hat der Überarbeitung der Erstausgabe der 1996 veröffentlichten Internationalen Norm erhebliche Bedeutung beigemessen. Bezogen auf die Anzahl der nach ISO 14001 zertifizierten Organisationen befindet sich Deutschland weltweit in der Spitzengruppe. Dies gilt ebenfalls für EMAS, das nach der Verordnung (EG) Nr. 761/2001 festgelegte Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagementsystem und die Umweltbetriebsprüfung. In dieser Verordnung wurde zur Festlegung der Struktur für das Umweltmanagementsystem der Abschnitt 4 der EN ISO 14001:1996 übernommen. Auch nach der Überarbeitung der EN ISO 14001:1996 geht der NAGUS-AA 2 davon aus, dass mit der Anwendung der vorliegenden zweiten Ausgabe der Norm auch die entsprechenden Anforderungen von EMAS an das Umweltmanagementsystem (EMAS Anhang 1A) erfüllt sind.

Die dauerhafte Integration eines Umweltmanagementsystems in den betrieblichen Alltag gelingt umso besser, je mehr die Mitarbeiter auf allen Ebenen ein gemeinsames Verständnis für die mit der Umsetzung dieser Norm eingegangenen Verpflichtungen haben. Deshalb hat der NAGUS-AA 2 bei der Erstellung der vorliegenden Deutschen Fassung der Norm das Ziel verfolgt, eine der betrieblichen Praxis angemessene Sprache zu verwenden. Das deckt sich mit der zentralen Maßgabe für die Überarbeitung der ISO 14001:1996, Unklarheiten zu beseitigen und missverständliche Formulierungen zu korrigieren. Dabei wurden einzelne Begriffe bewusst anders als in verwandten Normen übersetzt.

Ungeachtet dessen, dass Organisationen bei der Anwendung der vorliegenden Norm alle Anforderungen berücksichtigen müssen, können sie ihr Umweltmanagementsystem individuell der Struktur ihres Unternehmensmanagementsystems anpassen („Integriertes Managementsystem“).

Für die in der Einleitung, im Abschnitt 3 sowie in den Literaturhinweisen genannten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen verwiesen:

ISO 9000	siehe DIN EN ISO 9000
ISO 9001	siehe DIN EN ISO 9001
ISO 14004	siehe DIN ISO 14004
ISO 19011	siehe DIN EN ISO 19011

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 14001:1996-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Verbesserungen der Klarheit und Lesbarkeit der Norm;
- b) Verbesserung der Kompatibilität zu DIN EN ISO 9001:2000.

Gegenüber DIN EN ISO 14001:2005-02 wurden folgende Berichtigungen vorgenommen:

- a) In B.2 wurden die Norm-Nummern sowie die beiden vertauschten mittleren Spalten mit den Abschnittsnummern korrigiert.

Frühere Ausgaben

DIN EN ISO 14001: 1996-10, 2005-02

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 33922, *Leitfaden — Umweltberichte für die Öffentlichkeit*

DIN 33923, *Leitfäden für Umweltaudits — Anforderungen an Prüflisten für Umweltaudits*

DIN 33924, *Leitfaden zur Durchführung einer Umweltprüfung im Rahmen des Umweltmanagements*

DIN 33927, *Umweltmanagement — Verwendung von Ökobilanzen in Vermarktung, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit.*

DIN EN ISO 9000:2000, *Qualitätsmanagementsysteme — Grundlagen und Begriffe*

DIN EN ISO 9001:2000, *Qualitätsmanagementsysteme — Anforderungen*

DIN EN ISO 14020:2002, *Umweltkennzeichnungen und -deklarationen — Allgemeine Grundsätze*

DIN EN ISO 14021:2001, *Umweltkennzeichnungen und -deklarationen — Umweltbezogene Anbietererklärungen (Umweltkennzeichnung Typ II)*

DIN EN ISO 14024:2001, *Umweltkennzeichnungen und -deklarationen — Umweltkennzeichnung Typ I — Grundsätze und Verfahren*

DIN EN ISO 14031:2000, *Umweltmanagement — Umweltleistungsbewertung — Leitlinien*

DIN EN ISO 14040:1997, *Umweltmanagement — Ökobilanz — Prinzipien und allgemeine Anforderungen*

DIN EN ISO 14041:1998, *Umweltmanagement — Ökobilanz — Festlegung des Ziels und des Untersuchungsrahmens sowie Sachbilanz*

DIN EN ISO 14042:2000, *Umweltmanagement — Ökobilanz — Wirkungsabschätzung*

DIN EN ISO 14043:2000, *Umweltmanagement — Ökobilanz — Auswertung*

DIN EN ISO 19011:2002, *Leitfaden für Audits von Qualitätsmanagement- und/oder Umweltmanagementsystemen*

E DIN ISO 14004:2004, *Umweltmanagementsysteme — Allgemeiner Leitfaden über Grundsätze, Systeme und Hilfsinstrumente*

DIN ISO 14015:2003, *Umweltmanagement — Umweltbewertung von Standorten und Organisationen (UBSO)*

DIN-Fachbericht ISO/TR 14062, *Umweltmanagement — Integration von Umweltaspekten in Produktdesign und -entwicklung*

DIN-Fachbericht 107, *Umweltmanagement — Ökobilanz, Anwendungsbeispiele zu ISO 14041 zur Festlegung des Ziels und des Untersuchungsrahmens sowie zur Sachbilanz*